



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Samstag, 5. Dezember 2009

2.Nachtrag

Inhalt:

1. Hund aus Isar gerettet
2. Patientin von Ring befreit



Feuerwehr ... Notarzt

Pressebericht - Nachtrag

Samstag, 5. Dezember
2009

Seite 2

Hund aus Isar gerettet

Samstag, 5. Dezember 2009, 16.23 Uhr; Leinthalbrücke (Foto)

Noch einmal Glück im Unglück hatte heute Nachmittag die zweijährige Hündin "Diane". Bei einem schönen Spaziergang an der Isar tollte, die aus einem französischen Tierheim stammende Mischlingshündin, ausgelassen mit einem anderen Hund am Isarkanal herum. Dabei rutschte sie am betonierten Steilufer ab und glitt ins Wasser.

Nach etlichen gescheiterten Versuchen mit Stöcken und Leinen die junge Hündin aus dem Wasser zu ziehen, rief ein Passant die Feuerwehr München.

Kurz darauf trafen die Einsatzkräfte der Feuerwache "Unterföhring" am mittleren Isarkanal ein. Bereits bei der Anfahrt hatte sich ein Feuerwehrmann mit einem Wasser-Rettungsanzug ausgerüstet. So geschützt ging er zur Rettung vor. In ihrer Panik biss die Hündin ihrem Helfer zuerst einmal kräftig in die Hand. Dieser gab jedoch nicht auf, und zog die unterkühlte Mischlingshündin an ihrem Haltegeschirr aus dem Wasser.

Am Land wurden beide vom Herrchen und einer warmen Decke erwartet.

(kai)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht - Nachtrag

Samstag, 5. Dezember
2009

Seite 3

Patientin von Ring befreit

Samstag, 5. Dezember 2009, 17.02 Uhr; Ismaninger Straße (Foto)

Gestern Nacht, kurz vor Mitternacht, erhielt eine 21 jährige Münchnerin von Ihrem Freund einen Ring überreicht. Sofort streifte sie diesen über den Mittelfinger der linken Hand. Heute Morgen jedoch stellte sich diese schöne Geste jedoch als schmerzhaft dar. Der Finger begann ab dem mittleren Fingerglied zu schwellen. Als die Schmerzen und Schwellungen immer schlimmer wurden begab sie sich auf anraten einer Freundin in ein Münchner Krankenhaus. Dort versuchte die Belegschaft der Notaufnahme den acht Millimeter breiten Edeltahling mit einem kleinen Ringschneider zu entfernen. Nachdem dies nicht gelang, wurde die Berufsfeuerwehr München mit einem Spezialwerkzeug angefordert. Ein Feuerwehrmann der Hauptfeuerwache trennte den Ring vorsichtig unter stetiger Kühlung mit einem Spezialtrennschleifer auf.

Nach einer abschließender Untersuchung des Fingers konnte die Patientin mit den Resten des Geschenkes die Klinik unverletzt verlassen.

(kai)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de